

Rülke: FDP will wissen, ob Minister Hermann die Öffentlichkeit gleich doppelt belogen hat

Ministerpräsident Kretschman muss handeln, wenn Hermann die Unwahrheit gesagt hat - Zu den umstrittenen Äußerungen von Verkehrsminister Hermann zu Stuttgart 21 und den Ergebnissen des Stresstests sagte der Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, Dr. Hans-Ulrich Rülke: "Auch die FDP-Fraktion will wissen, ob Hermann die Öffentlichkeit belogen hat."

Der Verkehrsminister behauptet neuerdings, nur im Hintergrund und unautorisiert einen Journalisten darüber informiert zu haben, dass nach seinen Informationen Stuttgart 21 den Stresstest bestehen werde. Jeder weiß, dass die Medien auch Hintergrundinformationen verwenden. Sollte dies zutreffen, so hat Hermann in doppelter Weise die Öffentlichkeit belogen. Zum einen war er, anders als behauptet bestens informiert. Zum zweiten war es nicht die Bahn, sondern er selbst, der die Informationen an die Öffentlichkeit gebracht hat. Wenn Ministerpräsident Kretschmann tatsächlich jener Ausbund an Wahrheitsliebe ist, als der er sich stilisiert, so muss er in diesem Fall handeln."